

PRESSEINFORMATION

Leipzig, 26. September 2019



Sagen Bilder mehr als Worte? Kunsthalle der Sparkasse Leipzig eröffnet Ausstellung zur Schrift in der bildenden Kunst

„Schrift – Choreografie der Zeichen“ vom 27.09.2019 bis 05.01.2020

Texte, Worte, Buchstaben: Im Alltag sind Schriftzeichen vielfältig und allgegenwärtig, zum Beispiel in Büchern, auf Plakaten, als Anweisungen oder als Nachricht in den sozialen Medien. Auch in der bildenden Kunst ist die schriftliche Sprache Gegenstand der kreativen Auseinandersetzung. Grund genug für die Kunsthalle der Sparkasse Leipzig, den Blick auf die vielseitigen Wechselwirkungen von Schrift und Bild in der gegenwärtigen Kunst zu richten. Ab dem 27. September zeigt das Haus am Pleißemühlgraben mit der Exposition „Schrift – Choreografie der Zeichen“ anhand von ausgewählten Werken, unter anderem aus den Bereichen Buchkunst, Grafik, Skulptur und Installation, die bildliche Facette von geschriebener Sprache.

Insgesamt 22 Künstlerinnen und Künstler zeigen mit ihren Positionen den unterschiedlichen Umgang mit Schriftzeichen. Die ausgestellten Werke spannen den Bogen über drei Künstlergenerationen und geben damit einen Einblick in die verschiedenen handwerklichen Herangehensweisen. Beispielsweise durch Stanzen, Fräsen, Gießen oder Pinnen werden aus Buchstaben, Zitaten und alltäglichen Formulierungen Bilder. Neben sachlicher und konstruktiver Grafik finden sich in der Schau spielerische, hintersinnige Bildhaftigkeit und Dekonstruktionen, die auf überraschende Effekte und interessante Wahrnehmungen setzen. Und da eine Exposition über Zeichen nicht ohne internationalen Bezug auskommt, finden sich ebenso Arbeiten mit lateinischen, arabischen und hebräischen Schriften an den Wänden. Die Schau wirft einen phantasievollen Blick auf die Zeichen und bietet die Gelegenheit, über die Möglichkeiten und Grenzen von geschriebener Sprache und ihrer Bedeutung nachzudenken.

In der Ausstellung sind vertreten: Hans Andree, Carlo Battisti, Martha Burkhardt, Barbara Cain, Carlfriedrich Claus, Katrin Erthel, Michal Fuchs, Sabine Golde, Eugen Gomringer, Frenzy Höhne, Hyewon Jang, Ines von Ketelhodt, Magda Klemp, Corinna Krebber, Bea Meyer, Marianne Nagel, Tabea Nixdorff, Hans Schmidt, Uta Schneider, Louis Steven, Ulrike Stoltz und Andreas Stötzner.

Zur Ausstellung erscheint ein umfangreicher Katalog: Schrift – Choreografie der Zeichen. Hrsg. Stadt- und Kreissparkasse Leipzig, Leipzig 2019. Preis: 12,00 EUR.

Ansprechpartnerin für Medienvertreter:

Barbara Bauer, Stv. Pressesprecherin der Sparkasse Leipzig, Telefon 0341 986-1612, Telefax 0341 986-1609, E-Mail: barbara.bauer@sparkasse-leipzig.de

Wenn Sie den Presse-Service nicht mehr nutzen möchten, informieren Sie uns bitte unter presse@sparkasse-leipzig.de. Ihre Kommunikationsdaten haben wir in unserem Presseverteiler gespeichert. Diese Daten nutzen wir nur im Rahmen unserer Presse- und Stakeholderinformation. Hinweise zu unserem Datenschutz finden Sie hier: <https://www.sparkasse-leipzig.de/de/home/aktionen/datenschutzgrundverordnung.html>